

öffentliche Mitteilungsvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Jugend und Familie	08.04.2026	161/2026

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin
Jugendhilfeausschuss	07.05.2026

Tagesordnungspunkt:

Anträge zum Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Gütersloh 2027-2031

Personelle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
Art	Im Zeitraum/ab Zeitpunkt	Anzahl der Stellen und Bewertungen
Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
Art	Im Zeitraum/ab Zeitpunkt	Haushaltsbelastung Euro
		Veranschlagt unter Produkt-Nr. u. -bezeichnung
Beschlusskontrolle	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
Falls ja:		
Verantwortlicher Fachbereich:		Umsetzung bis zum:

Inhalt:

Im Rahmen der Aufstellung des Kinder- und Jugendförderplanes der Stadt Gütersloh findet eine breite Beteiligung statt. Zum Verfahren wurde zuletzt mit den DS-Nr. 79/2026 und 250/2025 berichtet. Es haben Fachveranstaltungen und diverse Gespräche mit Akteuren der Kinder- und Jugendförderung stattgefunden, in denen Bedarfe, Ziele und Maßnahmen benannt wurden. Zusätzlich sind einzelne konkrete Anträge auf neue Förderung von Maßnahmen und zur Berücksichtigung im Rahmen des Kinder- und Jugendförderplanes eingereicht worden.

Es soll mit dieser Mitteilungsvorlage Transparenz darüber hergestellt werden, welche Anträge bisher vorliegen. Eine Entscheidung über die Bewilligung (oder Ablehnung) erfolgt im Gesamtzusammenhang mit den anderen Maßnahmen des neuen Kinder- und Jugendförderplanes.

1. Antrag der drei **Gütersloher Gesamtschulen** auf **Verstetigung des Angebotes „Familienklasse“**

Die „Familienklasse“ wird seit 2018 als Projekt an Gütersloher Gesamtschulen durchgeführt. Eine erste Projektlaufzeit war vom 01.02.2018 – 31.12.2022, die zweite Projektlaufzeit läuft seit dem 01.01.2023 und ist befristet bis zum 31.12.2026. Das Projekt ist etabliert, erfolgreich und intensiv evaluiert. Das Projekt wurde zunächst vollständig von der Bertelsmann Stiftung und der Reinhard-Mohn-Stiftung finanziell getragen. Das Zentrum für digitale Bildung (heute Zentrum für Bildung und Chancen) hat die operative Durchführung in Kooperation mit der Stadt Gütersloh gesteuert, in der aktuellen Projektphase trägt die Stadt Gütersloh anteilig jährlich 37.500 € der Projektkosten. Bisher steht an jeder Gesamtschule eine halbe Vollzeitstelle sozialpädagogische Fachkraft zur Durchfüh-

zung der Familienklasse zur Verfügung. Um die Kosten für das Angebot im Rahmen der Verstetigung zu senken, soll das Angebot zukünftig mit 1,0 Vollzeitstelle an allen drei Gesamtschulen durchgeführt werden. Das Konzept des Angebotes wurde im Rahmen der Steuerungsgruppe bereits vorbereitend angepasst.

Die Schulen bringen selbst jeweils Anteile einer Lehrerstelle in das Angebot ein.

Es handelt sich um ein Angebot im Handlungsfeld Jugendhilfe-Schule.

Weitere Ausführungen sind dem anliegenden Antrag zu entnehmen.

2. Antrag der **Freien Waldorfschule** auf Einrichtung von **Schulsozialarbeit**

Der Waldorfschulverein Gütersloh e.V. beantragt die Einrichtung von Schulsozialarbeit an der Freien Waldorfschule Gütersloh.

Die Freie Waldorfschule Gütersloh wird derzeit von 363 Schülerinnen und Schülern der Klassen 1-13 aus dem Einzugsgebiet des gesamten Kreises Gütersloh, der Stadt Bielefeld und vereinzelt aus dem Bereich Lippe und Paderborn besucht. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen aus der Stadt Gütersloh beträgt 142. Für diesen Anteil Kinder und Jugendliche trägt die Stadt Gütersloh grundsätzlich die Planungsverantwortung für die Ausstattung mit bedarfsgerechten Leistungen der Jugendhilfe, also auch der Schulsozialarbeit. Unter der Annahme einer vergleichbaren Ausstattung mit Schulsozialarbeit wie an anderen Gütersloher Schulen, würde gegenwärtig die Einrichtung einer halben Vollzeitstelle als Planungsgröße zu berücksichtigen sein.

Auch hier sind weitere Ausführungen dem anliegenden Antrag zu entnehmen.

In Vertretung

Henning Matthes

Anlagenliste:

1. Antrag auf Verstetigung der Familienklasse
2. Antrag auf Einrichtung von Schulsozialarbeit an der Freien Waldorfschule